



Gemeindebrief

DER DEUTSCHSPRACHIGEN EVANGELISCHEN GEMEINDE
SINGAPUR

August - September 2012



40 Jahre Deutschsprachige Evangelische Gemeinde Singapur

40 Jahre- die Gemeinde feiert!

In diesem Jahr feiern wir ein Jubeljahr. Unsere Kirchengemeinde in Singapur wird 40 Jahre alt. Wir nehmen dieses Jubiläum zum Anlass, Gott zu danken.

Am Samstag, den 8. September 2012, eröffnen wir das Jubiläum mit unserem Gemeindefest und führen es an Erntedank, am 30. September 2012, mit einem festlichen Jubiläumsgottesdienst feierlich fort. Am 24. Dezember werden wir uns in den Weihnachtsgottesdiensten an den ersten deutschsprachigen Gottesdienst 1972 erinnern, der als Grundstein der deutschsprachigen christlichen Gemeinde gilt.

„Der Geist Gottes, des Herrn, ruht auf mir; denn der Herr hat mich gesalbt. Er hat mich gesandt, damit ich den Armen eine frohe Botschaft bringe und alle heile, deren Herz zerbrochen ist, damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde und den Gefesselten die Befreiung, damit ich ein Jubeljahr des Herrn ausrufe, ... damit ich alle Trauernden tröste, die Trauernden Zions erfreue, ihnen Schmuck bringe anstelle von Schmutz, Freudenöl statt Trauergewand, Jubel statt Verzweiflung.“ (Jesaja 61,1-3)

Wenn Gott durch den Propheten Jesaja ein Jubeljahr des Herrn ausruft, verkündet er Trost, Freiheit, Befreiung und Jubel. Wir

glauben, dass diese Worte sich in Jesus Christus erfüllt haben und er der Gesalbte Gottes ist. Als seine Nachfolger nimmt er uns hinein in das Jubeljahr. Er will unsere Herzen berühren, uns direkt ansprechen, uns trösten, uns Hoffnung geben und mit uns feiern.



Ich wünsche uns allen zu diesem Jubiläum eine Begegnung mit Jesus Christus. Auch dass wir bei allen Gottesdiensten und Veranstaltungen dieser Kirchengemeinde erkennen: sie geschehen im Namen Jesu Christi. Sie rufen uns zu einem Leben mit Gott statt mit dem Mammon. Sie sagen uns, dass Gott uns sucht, auch wenn wir uns verirrt haben im Rausch von Singapur. Sie machen uns der Liebe Gottes gewiss und befreien uns damit zum Handeln am Nächsten, zum Teilen unserer Güter. Möge Dankbarkeit unsere Herzen erfüllen und wir Gott loben.

Feiern Sie mit uns!

Ihre Pfarrerin

Ulrich Rabenold

Herzlich Willkommen

Wir begrüßen in unserer Gemeinde ganz herzlich **unsere neu zugezogenen Gemeindemitglieder!** Lassen Sie Singapur für die Dauer Ihres Aufenthaltes Ihr Zuhause sein, und lassen Sie uns, die evangelische Kirchengemeinde, Teil dieses Zuhauses sein.



Am Freitag, den **10. August 2012** wird die Deutsche Europäische Schule Singapur (DESS) **um 13.00 Uhr in der Grundschule**, 300 Jalan Jurong Kechil, und **um 15.30 Uhr am Hauptcampus**, 72 Bukit Tinggi Road, die **neuen Familien begrüßen**. Wir sind mit einem Stand dabei! Hier können Sie erste Informationen über uns bekommen.

Am Sonntag, den **19. August 2012** wollen wir das neue Schuljahr mit einem **ökumenischen Schulgottesdienst** einleiten. Dazu laden wir alle, vor allem die Erstklässler, herzlich ein: **10.30 Uhr, katholische Kirche Maris Stella, 49D Holland Road, Singapur 258852.**

Auch unsere **neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden** werden zu Beginn des neuen Schuljahres im Gottesdienst vorgestellt. Am Sonntag, den **2. September 2012** erhalten sie ihre Bibeln und werden **um 16.30 Uhr in der Kapelle der Orchard Road Presbyterian Church (ORPC)**, 3 Orchard Road, Singapur 238825 (MRT Doby Ghaut) zu ihrem Konfirmandenkurs begrüßt.

Am Samstag, den **8. September 2012**, findet unser diesjähriges **Gemeindefest** unter dem Motto „40 Jahre DEGSIN - Die Gemeinde feiert“ statt. Von 15.30 bis 20.00 Uhr werden wir an der Grundschule der DESS, 300 Jalan Jurong Kechil, feiern. Wir erwarten neben unseren Gemeindemitgliedern wieder viele Gäste. In den letzten Jahren kamen über 300 Besucher! Eine gute Gelegenheit, neue Menschen hier in Singapur kennenzulernen. Es gibt leckere Kuchen, Gegrilltes, eine Geburtstagsparty für Jung und Alt und viele tolle Preise bei der Tombola. Wir freuen uns schon auf Sie!



Deutschsprachige Evangelische Gemeinde Singapur

40 Jahre

Die Gemeinde feiert Geburtstag



Samstag, 8. September 2012, ab 15:30 Uhr
German European School Singapore
300 Jalan Jurong Kechil

Posaunenchor - Chor Vox Camerata - Spiele für Jung und Alt -
Tombola - Bücherflohmarkt - Großes Kuchen- und Grillbuffet

Wir bitten um Kuchen- und Bücherspenden, deren Verkaufserlös unserer Gemeindegemeinschaft zu Gute kommt. Bitte stellen Sie uns am Festtag etwas Zeit zu Verfügung und helfen an einem der Stände, damit unsere Feier ein Erfolg wird.



Gottesdienst

Jesu befreiende Botschaft weiterzusagen steht im Mittelpunkt unseres Gemeindelebens. **Gottesdienste feiern wir zweimal im Monat um 16.30 Uhr in der Kapelle der Orchard Road Presbyterian Church**, direkt an der MRT-Haltestelle Dohby Ghaut, 3 Orchard Road. 16.30 Uhr ist eine etwas ungewöhnliche Gottesdienstzeit, aber erst dann ist die Kapelle, in der wir Gäste sind, für uns frei. Parallel dazu sind die Kinder in den Kindergottesdienst eingeladen. Sie beginnen mit den Erwachsenen und gehen nach dem Tagesgebet in einen eigenen Raum. Das Kindergottesdienst-Team - Petra Chun, Eva Weisenburger und Germa von Heydebreck-Stricker - freut sich schon auf jedes Kind.

Einmal im Monat feiern wir um 10.30 Uhr einen Familiengottesdienst im Forum der deutschen Schule; andere spezielle Gottesdienste finden in einem der Parks von Singapur oder in der katholischen Kapelle Maris Stella statt. Genaue Hinweise finden Sie im Kalender des Gemeindebriefes und auf unserer Webseite: www.orpc.org.sg/german. Wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse wissen lassen, dann erhalten Sie alle Einladungen zugeschickt.

Ökumenischer Oktoberfest-Gottesdienst

Sonntag, 16.09.2012, 10.30 Uhr
im Pavillion des Swiss Club,
 36 Swiss Club Road,
 Singapur 288139

anschließend Frühschoppen im
 Oktoberfestzelt möglich



Festgottesdienst zum Jubiläum

40 Jahre Deutschsprachige
 Evangelische Gemeinde
 in Singapur: 1972-2012

an Erntedank,
Sonntag, 30.09.2012

mit Ehrengästen,
 musikalische Begleitung durch
 Gospel- und Posaunenchor
um 16.30 Uhr, Kapelle ORPC
 anschliessend Stehempfang



Ein Herz für andere

Jesus kümmerte sich um Kinder und Arme. Als seine Gemeinde wollen auch wir uns das zum Anliegen machen.

„Zentrum zum Schutz der Kinderrechte“ (CPCR) in Bangkok

Das **CPCR** in Bangkok hilft und ist eine unabhängige Stiftung, die von Terres des Hommes teilweise unterstützt wird.

Allein in Thailands Hauptstadt Bangkok wird die Zahl der Straßenkinder auf mehr als 10.000 geschätzt, Tendenz steigend. Viele Straßenkinder versuchen durch Drogenhandel, Betteln, Diebstahl oder Prostitution zu überleben.

Ein Team von Sozialarbeitern, Psychologen, Juristen und Medizinern hilft den Kindern bei der Aufarbeitung ihrer traumatischen Erlebnisse, die sie durch Gewalt auf der Straße, soziale Ausgrenzung oder sexuellen Missbrauch erfahren mussten. Auch über Themen wie AIDS wird im Unterricht informiert. **Etwa 200 Kinder und Jugendliche kann die Einrichtung jedes Jahr aufnehmen.** Ziel des Projektes ist es, das Selbstwertgefühl und die Verantwortungsbereitschaft der Kinder und Jugendlichen zu stärken.

Mehrfach wurde das Schutzzentrum bereits mit Preisen ausgezeichnet. Für viele Jugendhilfe-Einrichtungen im Land gilt die Arbeit des CPCR als Modellprojekt. Inzwischen ist das Angebot des Zentrums zum Schutz der Kinder auch um Prävention erweitert worden.

Weitere Informationen:

<http://www.thaichildrights.org/en/node/13>

“Humanitarian Organisation for Migration Economics”, (H.O.M.E.)

Diese Organisation wurde 2004 in Singapur gegründet.

800.000 oder mehr Wanderarbeiter leben und arbeiten in Singapur. Die meisten sind aus ökonomischer Not hierhergekommen und arbeiten unter schlechten Bedingungen. Sie arbeiten als Hausmädchen, als Hafenarbeiter, auf dem Bau und in anderen Berufen mit geringer (manchmal gar keiner) Bezahlung und unter schlechten Arbeitsbedingungen. Nicht wenige unter ihnen sind Opfer von Menschenhandel und Zwangsarbeit. Gerade Gewalt an Hausmädchen ist ein großes Problem.

H.O.M.E setzt sich für diese Menschen ein. Die Organisation unterhält eine Telefonberatung und zwei Beratungsbüros, eins für Männer, eins für Frauen, wo sie juristische und seelsorgerische Hilfe erfahren. Missbrauchten Hausmädchen wird Obdach geboten. Darüber hinaus bietet H.O.M.E. Englisch- und Computerkurse und sowie Fortbildungen für Hausmädchen an. H.O.M.E. sucht immer Ehrenamtliche für diese Aufgaben. Sollten Sie Ihre Gaben einbringen wollen, schicken Sie uns bitte eine E-Mail. Seit der Gründung hat H.O.M.E. mehr als 50.000 Menschen auf unterschiedlichste Weise geholfen.

Weitere Informationen:

<http://www.home.org.sg/>

Susanne Wurmnest



Straßenkinder in Bangkok

Hausmädchen bei der Veranstaltung 'HOME got talent'





Gospelchor

Ein Lied sagt mehr als tausend Worte, und darum hat Musik auch im Gottesdienst ihren festen Platz. Schon zu Beginn der deutschen Gemeinde in Singapur 1972 sorgte der Bach-Chor für musikalische Umrahmung der Gottesdienste. Auch heute, 40 Jahre später, erklingt regelmässig ein Chor in der Kapelle der ORPC. Der Musikstil hat sich etwas verändert, denn seit 2005 sind wir ein Gospelchor. Natürlich fluktuieren auch die Mitsängierzahlen, denn in Singapur herrscht ein stetes Kommen & Gehen, aber immer behalten wir einen Grundstock an Musikbegeisterten. Leider verlieren wir auch diesen Sommer ein paar Sänger, die nach Deutschland zurückziehen. Vielleicht bist Du neu in Singapur und suchst Anschluss? Oder Du hast Dich schon

in Singapur eingelebt und suchst eine neue Freizeitbeschäftigung? Man braucht keine musikalische Ausbildung, um Spass am Singen zu haben. Selbst wenn Ihr keine Noten lesen könnt, seid Ihr bei uns willkommen. Gospels und moderne deutsche Lieder sind eingängig, man hört und singt sich leicht hinein, und gemeinsam geht sowieso alles besser.

Wir treffen uns alle zwei Wochen Dienstag abends um 20.00 Uhr. Weitere Details gibt es bei mir unter der Mobiltelefonnummer: 98321322. Wir würden uns freuen, Dich nach den Sommerferien begrüßen zu können.

Marion Domhöver

5 Jahre Posaunenchor in Singapur

Im September 2007 fanden sich interessierte Bläserinnen und Bläser zusammen, die den Posaunenchor Singapur ins Leben gerufen haben. Seitdem sind fast 5 Jahre vergangen, in denen wir viele Gottesdienste und Gemeindefeste, darunter auch katholische und ökumenische, mitgestaltet haben.



Posaunenchor bei der Gründung 2007

Mit Pfarrerin Rabenstein waren wir auch schon zweimal auf „Konzertreise“ in Malaysia, d.h. wir haben auch die deutschsprachigen Gemeinden in Kuala Lumpur und Penang mit unserer Musik erfreut.

Im Moment haben wir unseren 3. Chorleiter, wobei jeder Leiter andere musikalische Schwerpunkte gesetzt hat, so dass wir über die Jahre hinweg ein sehr differenziertes Repertoire erarbeitet haben. Zur Zeit besteht der Posaunenchor aus ca. 20 Mitgliedern. Da nicht alle deutsch sprechen, finden die Proben auf englisch statt (George, unser Chorleiter, ist Amerikaner), allerdings oft mit deutschen Zwischenbemerkungen. Die vielen Mitspieler erlauben es, auch Stücke mit mehr als den üblichen 4 Stimmen aufzuführen bzw. den Chor auch in 2 Gruppen zu teilen, um so ein größeres Ausdrucksspektrum zu erreichen.

Im September werden wir wieder auf dem Gemeindefest zu hören sein, und auch den Gottesdienst zum 40-jährigen Bestehen der Gemeinde werden wir musikalisch begleiten.

Wenn Sie ein Blechblasinstrument spielen und Interesse haben, mit Gleichgesinnten zu musizieren, würden wir uns freuen, wenn wir Sie als neue Mitspieler begrüßen dürfen!

Posaunenchor im Mai 2012

Dorothee Adams



10. Aug	Fr	13.00	Willkommen an der GESS, Grundschulcampus
		15.30	Willkommen im Forum der GESS, Hauptcampus
15. Aug	Mi	19.00	Posaunenchor, GESS
19. Aug	So	10.30	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst in Maris Stella, 49D Holland Road, Singapur 258852
22. Aug	Mi	19.00	Posaunenchor, GESS
25. Aug	Sa	11.00	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst in Kuala Lumpur, Deutsche Schule
26. Aug	So	10.00 - 15.00	Intensivtag Gemeinderat
		16.30	Gottesdienst mit Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst, ORPC
28. Aug	Di	20.00	Gospelchor bei Marion Domhöver
		20.00	Orgelkonzert, Hauptkirche ORPC
29. Aug	Mi	19.00	Posaunenchor, GESS



**Herzliche Einladung zum Orgelkonzert
am Dienstag, 28. August 2012, 20.00 Uhr**

mit Giampaolo di Rosa (Italien)
in der Hauptkirche der ORPC, 3 Orchard Road
(MRT Station Dhoby Ghaut)

Eintritt frei

Werke von:
Bach, Mendelssohn- Bartholdy und Brahms

Bitte heraustrennen und aufheben

01. Sep	Sa	9.30	Konfirmandentag, Gemeindehaus
02. Sep	So	16.30	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmandengruppe, Kindergottesdienst, ORPC
05. Sep	Mi	19.00	Posaunenchor, GESS
08. Sep	Sa	15.30	GEMEINDEFEST, Grundschule der GESS „40 Jahre - Die Gemeinde feiert“
11. Sep	Di	20.00	Gospelchor bei Marion Domhöver
12. Sep	Mi	19.00	Posaunenchor, GESS
16. Sep	So	10.30	Ökumenischer Gottesdienst zum Oktoberfest im Swiss Club
19. Sep	Mi	19.00	Posaunenchor, GESS
22. Sep	Sa	9.00	Konfirmandentag, Deutsche Schule, Kuala Lumpur
		11.00	Gottesdienst in Kuala Lumpur
		18.00	Gottesdienst in Penang
23. Sep	So	18.30	Besonderer Gottesdienst anlässlich des World Maritime Day 2012: Ecumenical Service of the Danish, Norwegian, Swedish, German Lutheran Seafarers Missions and the Stella Maris Catholic Seamen's Mission at Mount Faber, 10 Pender Rd. Singapore 099171 (Tel: 6274 6344)
25. Sep	Di	20.00	Gospelchor bei Marion Domhöver
26. Sep	Mi	19.00	Posaunenchor, GESS
28. Sep	Fr	17.00	KidsGo bei Familie Bien, 4 Hua Guang Avenue, Singapore 589085
29. Sep	Sa	9.30	Konfirmandentag, Gemeindehaus
30. Sep	So	16.30	Festgottesdienst zum Jubiläum 40 Jahre DEGSIN, gleichzeitig Kindergottesdienst, ORPC



GESS – German European School Singapore

Grundschule: 300 Jalan Jurong Kechil, Singapore 598668 / Anfahrt mit Bus Nr.: 61, 66, 157, 174, 970, 985 (Haltestelle direkt vor dem Campus) oder Nr. 178, 852 (Haltestelle Ecke Old Jurong Rd./Jalan Jurong Kechil)

Hauptcampus: (Vorschule / Mittel- und Oberstufe)

Adresse: 72 Bukit Tinggi Road, Singapur 289760 (Bukit Timah) / Anfahrt: nächste Bushaltestelle Dunearn Rd. / Bukit Timah Rd. (20 Min. Fußweg bis zum Gebäude).

Kinderseite

Evangelisch – Was ist das? **GLAUBE**

Von „glauben“ reden wir oft. Wir sagen zum Beispiel: Ich glaube, dass Deutschland Weltmeister wird. Dann bedeutet das Wort: Wir vermuten etwas. Wir können uns etwas vorstellen.

Wenn wir sagen: „Ich glaube an Gott“, ist die Bedeutung von „glauben“ eine andere. Worte wie Vertrauen oder Zuversicht passen dazu. Glauben meint: Ich vertraue ganz fest auf Gott. Dann ist klar: Der Glaube berührt das ganze Leben. Er gibt Mut. Er vermittelt Hoffnung. Kein Bereich ist ausgenommen.

Evangelische Christinnen und Christen sind überzeugt, dass Gott uns den Glauben schenkt. Dafür verlangt er keine Leistung von uns. Wir müssen nicht besonders gut, brav oder fromm sein. Gott bewertet uns nicht. Er nimmt uns an, wie wir sind. Er sieht uns in Liebe an. Darauf dürfen wir vertrauen.

Der Glaube an Gott ist eine lebendige Beziehung. Es gibt starke Momente. Aber auch schwache. Wir können den Glauben nicht erzwingen, aber wir können ihn stärken.

Worte aus der Bibel oder Geschichten von Jesus können uns dabei helfen. Auch Gebete, Gespräche oder Gottesdienste geben dem Glauben Kraft.



➤ Der Glaube an Gott ist eine lebendige Beziehung.

Aus: „Evangelisch – Was ist das“, Christian Butt,
©2011 by Calwer Verlag, Stuttgart. www.calwer.com

kibs & babs



„Wir entdecken die Bibel mit Lego und Malen!“

Was: Ökumenische Bibelstunde für alle Kinder (3-7 J.), die gerne Geschichten aus der Bibel hören und malen. Grosse und kleine Geschwister sowie Mamis sind immer eingeladen und willkommen.

Wie: Für diese Kinderbibelgruppe wird z.Z. eine neue Leitung gesucht. Bei Interesse zum Mitmachen, Gestalten und Leiten wenden Sie sich bitte an: Pfarrerin Lidia Rabenstein (Tel: 64575604)

Gemeinsam auf
Entdeckungsreise durch die Bibel

Zu dieser Kinderbibelgruppe sind alle Kinder der 1-6. Klasse eingeladen. Einmal im Monat treffen wir uns bei einer Familie an einem Freitagnachmittag. Wir beschäftigen uns mit einer Bibelgeschichte oder einem kirchlichen Thema mit Spiel und Spaß und bei einem gutem Essen.

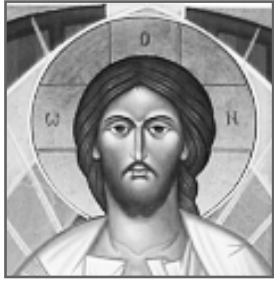
Das Thema für unseres nächsten Treffen ist Erntedank.

Wann: Freitag, 28. Sept. 2012
von 17.00 - 19.00 Uhr

Wo: Familie Bien
4 Hua Guang Avenue
Singapore 589085



Anmeldung per email an degins@pacific.net.sg
Weitere Informationen: Pfarrerin Lidia Rabenstein (64575604),
Germa Stricker (97701608) und Wanda Preiser (94521933)



GlaubensFragen

**Einen christlichen Begriff in aller Kürze
vorzustellen ist das Ziel dieser Rubrik
von Michael Press**

Was ist die Kirche?

„Niemand kann Gott zum Vater haben, der nicht die Kirche zur Mutter hat.“

In diesem Satz des Kirchenvaters Cyprian (3. Jahrhundert), der von den Reformatoren oft zustimmend zitiert wird, ist das Wesen der Kirche zusammengefasst. Nun ist das Wort Kirche missverständlich, indem manche dabei an Gebäude oder bestimmte Abläufe wie Gottesdienste denken.

Der ursprüngliche griechische Begriff Koinonia weist uns aber auf etwas anderes: Er meint die Gemeinschaft der Menschen, die dadurch bestimmt sind, dass sie an etwas teilhaben. Für Christen ist das Christus, an dem wir im Glauben teil haben. Kirche ist dann nichts anders als die Gemeinschaft der an Christus Glaubenden. Warum kann man nur in der Kirche zu Gott, dem Vater, finden?

Da ich darüber schon früher geschrieben habe, muss die kurze Antwort reichen: Weil alle Versuche, selbst an Gott zu glauben ohne die Gemeinschaft der anderen Glaubenden und die ihnen gegebene Selbstvorstellung Gottes unweigerlich zu einem selbst gemachten Gott, und damit einen Götzen führt. Leider ist unter vielen Protestanten ein Missverständnis verbreitet. Sie meinen, sie brauchen die Kirche nicht, da sie ein ganz persönliches

Gottesverhältnis haben. Doch ich kann nur zwischen richtigem und falschem Glauben unterscheiden, solange ich die Gemeinschaft der Glaubenden unter dem verkündeten Wort Gottes habe, das ich mir nicht selber sagen kann.

Insofern zeugt und trägt die Kirche meinen Glauben, wie eine Mutter ihr Kind zeugt und trägt (Luther). Soziologen nennen das eine Identität formende Gemeinschaft, eine Referenzgruppe. Nur ganz wenige Gemeinschaften formen, wer wir sind. Das geschieht durch die Geschichten, in die ich hineingenommen werde. Sie formt meine Erinnerung (wo ich herkomme), meine Gegenwart (wer ich bin) und meine Zukunft (wo ich hingehe). In der Kirche werde ich in diese Geschichte hineingenommen. Ich werde, was ich sonst nicht werden kann.

So redet die Bibel in vollsten Worten von der Kirche, nennt sie Volk Gottes, die Heiligen und Erwählten Gottes, den Leib und die Braut Christi. Aber hat sich die Kirche nicht in der Geschichte immer wieder versündigt und geirrt? Woher weiß ich, dass sie den richtigen Glauben lehrt?

Hier hilft eine wichtige Unterscheidung weiter: Die Gemeinschaft der Glaubenden ist nicht dasselbe wie die empirische Gemeinde und Kirche. In dieser empirischen Gemeinde sind

Gläubige und Ungläubige, Heuchler und Verfälscher gemischt. Oder wie Luther gewohnt drastisch sagt: Auch der Teufel hat seine Kirche.

Kein Mensch kann wissen, wer zu den wahren Glaubenden gehört. Manche sagen, dass es die auch außerhalb der sichtbaren Kirche, zum Beispiel in anderen Religionen gibt. Doch solange das Wort Gottes verkündet wird, so lange wird es sich Glaubende schaffen. Das ist die einzige Handlung, welche über das Kirchsein entscheidet: Wo das Wort Gottes verkündet wird, da entsteht Glauben und da werden Menschen gerettet.

Martin Luther sagt über die Kirche manches, das uns Protestanten zu denken geben sollte: Wir sollen die Kirche lieben, ehren und vertrauen. Sie wurde bereits im Paradies gestiftet und wird bis zum Ende der Welt dauern. Sie

vereint Menschen aller Zeiten und Orte im Glauben.

In der Kirche erfahren wir im Gebet die Gemeinschaft mit den Verstorbenen genauso wie mit den Christen in Asien, Europa oder Afrika. Sie ist die einzige Gemeinschaft in der Welt, in der materielle, sexuelle, ethnische, kulturelle Unterschiede überwunden werden und keine Rolle spielen (sollten)! Damit ist sie unter den Bedingungen dieser Welt das Zeichen einer erneuerten Menschheit.

Am Ende werden sich die Menschen aller Zeiten, Rassen, Orte und Verhältnisse in der Kirche mit Gott vereinen.

Ist es eine solche Kirche, die Braut Christi und unsere Mutter, nicht wert, dass wir uns für sie einsetzen mit allen Gaben, die wir haben?

Anzeige



Counseling (Psychotherapy) & Hypnotherapy Hub (CHH)

Stress, Angst, Selbstzweifel, Trauer kann brutal zuschlagen in Form von Depressionen, Zwängen, Panikattacken, Wutanfällen, Schuldgefühlen, Psychosen, Störungen der Persönlichkeit, Suchtproblemen, Ess - und Schlafstörungen, unerklärlichen chronischen Schmerzen, Partnerschaftsproblemen oder Familienkonflikten.

Wenn sich diese Probleme nicht mehr aus der Welt schaffen lassen, und das Leiden so stark geworden ist, daß etwas geschehen muss, dann kann der professionelle deutsch- und englischsprachige Counselor (Psychotherapeut) helfen.

Counseling & Hypnotherapy Hub (CHH),
16 Taman Warna (Chip Bee Gardens), 276352
Tel: (65) 818 22 637 Web: www.CHH.com.sg

**Ich werde / wir werden Mitglied der
Deutschsprachigen Evangelischen Gemeinde in Singapur**

4, Angklong Lane, #01-09 Faber Garden, Singapore 579979

Vor-/ Nachname: _____ Geb.Dat.: _____

Partner/in: _____ Geb.Dat.: _____

Kinder (mit Geb.Dat.): _____

Anschrift: _____

PLZ: _____ E-mail: _____

Telefon / Mobil: _____

Unsere Evangelische Gemeinde benötigt Ihren Mitgliedsbeitrag, um das Pfarrergehalt und die laufenden Kosten der Gemeindegliederarbeit zu finanzieren. Mit Wohnsitz und Einkommen in Singapur bezahlen Sie weder hier noch in Deutschland Kirchensteuer. Schätzen Sie bitte selbst ein, mit welchem Betrag Sie sich an den Kosten unserer Gemeinde beteiligen wollen.

Als Regelbeitrag erbittet die Gemeinde 150 S\$ pro Familie pro Monat.

Das ist in etwa der Beitrag, der die Gemeinde lebensfähig erhalten würde. In besonderen Fällen kann dieser Betrag ermäßigt oder erlassen werden. Ein höherer Betrag ist selbstverständlich auch möglich.

Entsprechend meinem Einkommen werde ich folgenden Monatsbeitrag bezahlen:

☐ 50 S\$ ☐ 100 S\$ ☐ 150 S\$ ☐ 200 S\$ ☐ _____ S\$

Kontoverbindung:

Bank Code: 7171 (DBS) Branch Code: 014 (Bukit Timah Branch)
SWIFT CODE: DBSSSGSG 50070010 Account No.: 014-017468-0 (Auto Save Account)
Beneficiary: German Speaking Protestant Congregation in Singapore

Den Antrag für Daueraufträge zur Überweisung des Mitgliedsbeitrags erhalten Sie von Ihrer Hausbank. Der Mitgliedsbeitrag kann auch halbjährlich oder jährlich im Voraus bezahlt werden.

☐ Ich stimme zu, dass unser Name im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht wird.

Singapur, den _____ Unterschrift: _____

Nur vom Kirchenbüro auszufüllen:

Antragseingang am:	Austritt am:	
Mitglied ab:	Eintrag im Adressverzeichnis	
Bestätigung und Satzung; Brief am:	Meldung im Gemeindebrief	
Erster Beitrag:	Original ins Stammverzeichnis	
	Kopie an Schatzmeister	



Oberkirchenrat Paul Oppenheim (EKD), Pfarrerin Lidia Rabenstein, Christian Nolting, Susanne Wurmnest, Eva Weisenburger, Bianca Nestle, Wolfgang Papenmeier, Ralf Cabos, Susanne Schimmel (EKD), Petra Chun

Der Gemeinderat

Unser Gemeinderat hat in diesem Jahr die laut Satzung höchstmögliche Anzahl vom Mitgliedern: neben Pfarrerin Rabenstein arbeiten Bianca Nestle als Vorsitzende, Petra Chun als stellvertretende Vorsitzende, Susanne Wurmnest als Schriftführerin, Christian Nolting als Schatzmeister sowie Eva Weisenburger, Ralf Cabos, Dr. Peter Preiser und Wolfgang Papenmeier als Beisitzer mit. Unsere Telefonnummern stehen im Gemeindebrief. Die Aufgaben des Gremiums liegen vor allem in der Unterstützung der Pfarrerin bei Veranstaltungen, Verwaltungs- und Organisationsarbeiten (insbesondere Finanzen), Vertretung nach außen, ökumenischen Kontakten u.a.

In jedem Gottesdienst ist einer von uns tätig, bereitet den Raum vor, begrüsst die Gemeinde, liest den Bibeltext des Sonntags und die Mitteilungen. Anschließend lädt er zu einem Getränk vor der Kapelle ein.

Eine andere Gelegenheit, mit den Gemeindegliedern in Kontakt zu kommen, sind die Geburtstagsgrüsse, die wir an Sie schicken und mit denen wir Ihnen hoffentlich eine Freude machen!

Der Gemeinderat trifft sich monatlich. Einmal im Jahr nehmen wir uns Zeit für einen Intensivtag, an dem wir uns Gedanken machen, welchen Schwerpunkt wir für die kommende Zeit setzen wollen. Waren es für das Schuljahr 2010/2011 mehr Angebote für Familien mit jüngeren Kindern, so hatten wir für das vergangene Schuljahr Erwachsene und Jugendliche in den Fokus genommen und z.B. Gemeindeabende mit entsprechenden Themen organisiert. Was wir für das neue Schuljahr planen? Sagen Sie uns doch bitte Ihre Vorschläge und Wünsche! Schliesslich geht es darum, als Gemeinde für Sie und andere attraktiv und einladend zu sein, und wir sind für Ihr Feedback dankbar.

Petra Chun



Viele Unternehmen bewegen Kisten. Wir bewegen Familien.

Es ist alles eine Frage der Einstellung. Wo die meisten Firmen Lastwagen und Kisten sehen, sehen wir die Menschen und ihren Besitz. Allein im vergangenen Jahr sind über 20.000 Familien in der Welt mit uns umgezogen.

Und mit international 3.500 Mitarbeitern, über 120.000 Quadratmetern Lagerkapazität und mehr als 800 Fahrzeugen haben wir die Ressourcen, um Ihnen den persönlichsten Service in der Branche zu liefern.

Internationale und nationale Umzüge.

Hong Kong | China | Singapur | Indien | Dubai | Abu Dhabi | Oman | Katar | Bahrain | Saudi-Arabien



Blk 9003, Tampines Street 93, #03-162, Singapore 528837
Tel +65 6587 7161 Fax +65 6783 6077
enquiry@writerrelocasia.com www.writerrelocasia.com

Kindergottesdienst

Zeit: jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst in der ORPC. Wir beginnen mit den Erwachsenen und gehen dann in einen eigenen Raum.

Alter: 0-11jährige

Kontakt: Petra Chun, Tel: 67651211,
Germa v. Heydebreck-Stricker,
Eva Weisenburger

Posaunenchor

Zeit: jeden Mittwoch 19.00 Uhr

Ort: Musikraum der GESS

Kontakt: Dorothee Adams,
HP: 91854987

Email: do.ziegler@gmx.de

Gottesdienst

In der ORPC: in der Regel an zwei Sonntagen im Monat (außer in den Ferien) um 16.30 Uhr

In der GESS: an einem Sonntag im Monat, Familiengottesdienst um 10:30

Ausnahmen siehe Kalender

Gospelchor

Probentermine: Dienstag, alle zwei Wochen (siehe Kalender) 20.00 Uhr
Ort: kann bei Marion Domhöver erfragt werden

Chorleitung: Jens Kluge

Organisation: Marion Domhöver
HP: 98321322.

Auftritt: regelmäßig im Gottesdienst.

Anmeldung für den Konfirmandenunterricht

Alle Jugendlichen, die im August in die 8. Klasse kommen oder 13 Jahre alt sind, lade ich herzlich ein zum Konfirmandenunterricht. Wir beginnen in der ersten Septemberwoche und unser Ziel ist die Konfirmation Ende Mai 2013.



Liebe Eltern,

wenn Sie Ihr Kind zum Konfirmandenunterricht anmelden möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail an degisn@pacific.net.sg. Dann bekommen Sie das Anmeldeformular, die Rahmenbedingungen und die Termine von mir zugeschickt. Von Ihnen brauche ich die Mitgliedschaft in unserer Gemeinde und die Taufurkunde Ihres Kindes.

Ihre Pfarrerin Lidia Rabenstein

ZUZUG oder UMZUG

Alle, die neu nach Singapur gezogen oder umgezogen sind und unseren Gemeindebrief möchten, bitten wir, uns ihre neue Adresse mitzuteilen.
Herzlichen Dank!



Kirche:

Unsere Kirche ist die Kapelle der Orchard Presbyterian Church (ORPC); 3 Orchard Rd, zwischen YMCA und Park Mall. Nähe MRT Station Dhoby Ghaut.

Pfarrerin Lidia Rabenstein

4 Angklong Lane
#01-09 Faber Garden
Singapore 579979
Tel: 6457 5604
Email: degisin@pacific.net.sg
Homepage: www.orpc.org.sg

Mitglieder des Gemeinderats

Bianca Nestle, Vorsitzende	(9005 5774)
Ralf Cabos	(9756 2455)
Petra Chun	(6765 1211)
Christian Nolting	(6699 6041)
Wolfgang Papenmeier	(6760 3548)
Dr. Peter Preiser	(6795 9249)
Eva Weisenburger	(8571 8739)
Susanne Wurmnest	(9664 8074)

Der Gemeindebrief der deutschen evangelischen Gemeinde in Singapur erscheint sechs Mal im Jahr mit einer Auflage von 900 Exemplaren, die kostenlos an deutschsprachige Haushalte in Singapur verschickt werden.

Redaktion: Dr. Michael Press
Lidia Rabenstein

Layout: Dr. Maren Krämer-Dreyer

Publisher: German Speaking
Protestant Congregation

Editor: Rev. Lidia Rabenstein

Permit No: MICA (P) 010/10/2010